

Thema: Methoden der Datengewinnung

Welche drei Methoden der Datengewinnung werden grundsätzlich voneinander unterschieden?

- (1) Sekundärforschung
- (2) Primärforschung: Beobachtung
- (3) Primärforschung: Befragung

Definieren Sie den Begriff der Sekundärforschung.

Die Sekundärforschung bedient sich zur Gewinnung von Marktinformationen im Gegensatz zur Primärforschung an bereits vorhandenen Informationsquellen.

Welche Informationsquellen stehen der Sekundärforschung zur Datengewinnung zur Verfügung? Geben Sie jeweils mindestens drei passende Beispiele an.

Unternehmensinterne Quellen: Frühere Primärerhebungen, Umsatzstatistiken, Kostenrechnung, Absatzzahlen und Reklamationsstatistik

Unternehmensexterne Quellen hierbei sind öffentliche von kommerziellen Quellen zu unterscheiden: Amtliche Statistiken, Verbände, Geschäftsberichte, Gutachten und Veröffentlichungen von Organisationen der Wirtschaft.

Nennen Sie jeweils drei Vorteile und Nachteile der Sekundärforschung.

Vorteile der Sekundärforschung: Minimaler Kosten- und Zeitaufwand, Unterstützung der Primärforschung und Überwindung von Barrieren zu bestimmten Informationsquellen

Nachteile der Sekundärforschung: Kaum Aktualität möglich, Kaum Vergleichsmöglichkeiten und Stark komprimierte Daten

Welches Ziel wird mit der Sekundärforschung verfolgt?

Das Ziel ist die Erhebung von Erstinformationen, Ersatzinformationen, Zusatzinformationen und Kontrollinformationen.

Definieren Sie den Begriff der Beobachtung in Bezug auf die Primärforschung.

Die Beobachtung beschreibt die von Personen oder technischen Hilfsmitteln vollzogene Erfassung von sinnlich wahrnehmbaren Sachverhalten zum Zeitpunkt ihres Geschehens.